

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

13. Der Pfarrer soll am Kirchweihfest den fremden Priestern, dem Schulmeister und Mesner die Zöhrung verabreichen.

Für diese Gottesdienste und Verrichtungen erhält der jeweilige Pfarrer 43 fl.

IV. Heimatkundliches.

1. Taufnamen.
2. Ortschaften- und Hausnamen.
3. Namen der landwirtschaftlichen Arbeiter, Handwerker, Gewerbetreibenden.
4. Geld- und Wirtschaftsverhältnisse.
5. Mitwelt, einzelne Persönlichkeiten und Gebäude.

1. Taufnamen.

Die Baurechnung enthält sozusagen zwischen den Zeilen Manches, was den Heimatforscher interessiert.

Die Taufnamen des Spendenverzeichnisses zeigen, welche Heilige damals in einer Pfarrgemeinde mit durchwegs bäuerlicher Prägung verehrt wurden. Das folgende Verzeichnis bringt die Namen der Heiligen, die damalige Schreib-, bezw. Sprachweise und die Zahl des Vorkommens im Spendenverzeichnis.

Unter den 757 Taufnamen, welche im Spendenverzeichnis angeführt sind, finden sich manche Namen, welche jetzt kaum mehr üblich sind, so die Namen aus dem alten Testamente, wie Abraham, Adam, David, Elias, Gabriel, Salomon, Zacharias; — Eva, Judith, Salome, Susanna. Auch die Namen der drei hl. Könige, mancher Apostel und anderer Heiliger, wie Christoph oder Wolfgang fehlen jetzt fast ganz. Am öftesten kommen die Namen Stephan (42 Mal, Kirchenpatron in Andorf), Sebastian (50), Wolfgang (64), Georg (77) und Hans (78) vor, ferner Susanna (21), Barbara (23), Magdalena (23), Margaretha (29) und Maria (34).

Manche Heiligennamen, die jetzt mehr im Volke gebräuchlich sind, wie Franz, sind nur einzeln vertreten. Andere neuere Heilige, wie Karl Borromäus oder Theresia waren vor 1634 noch zu wenig bekannt.

Auffallend ist, daß sich unter den 757 Namen kein Josef, Anton, Heinrich, Rupert und keine Cäcilia findet. Gegenwärtig sind am meisten gebräuchlich die Taufnamen: Franz, Josef, Karl, Johann, Rudolf, Leopold, Anton, Alois, bezw. Maria, Theresia, Anna etc.

a) Männliche Heiligen-Namen.

Abraham (Abrahamb) 2. Adam 10. Aegidius (Egidl) 1.
Andreas (Andre) 14. Balthasar (Balthauffer, Balthauer,